

Ausbildungsoffensive Pflege

Live-Chat „Azubi-Insights“ zur Miniserie „Ehrenpflegas“

Als Teil der Werbekampagne "Mach Karriere als Mensch!" vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) ist die Miniserie "Ehrenpflegas" entstanden, welche die generalistische Pflegeausbildung unter Jugendlichen bekannter machen soll. Die Kampagne wird in den sozialen Netzwerken sehr viel diskutiert - vor allem von Pflegefachkräften. Dies nehmen eine Schülerin und eine Lehrerin vom Helios Bildungszentrum Berlin zum Anlass und diskutieren in einem Live-Chat auf Facebook und Instagram über den Pflegejob. Die Zuschauer sind herzlich dazu eingeladen, sich aktiv am Meinungs austausch zu beteiligen.

Live-Chat und Fragen

Der Live-Chat „Azubi-Insights #ehrenpflegas“ ist am Mittwoch, 2. Dezember 2020 um 17:00 Uhr (bis 18.00 Uhr) auf [Facebook](#) und [Instagram](#). Fragen können gern vorab via Facebook und Instagram oder live im Chat am 2. Dezember gestellt werden.

Die Miniserie

„Ehrenpflegas“ erzählt von drei Jugendlichen, die die neue generalistische Ausbildung in der Pflege beginnen. Die fünfteilige Serie ist Gegenstand der Kampagne "Mach Karriere als Mensch!", die im Rahmen der Ausbildungsoffensive Pflege im Oktober 2019 gestartet ist. Die Serie soll auf humorvolle und teils überspitzte Weise Informationen zur neuen Pflegeausbildung transportieren. Ziel der Kampagne ist es, diese Menschen für eine Ausbildung in der Pflege zu gewinnen.

Die Teilnehmer des Live-Chats

Auszubildende Claudia Krause empfindet die Miniserie wenig ansprechend: „Jugendliche erreicht man meiner Meinung nach nicht, indem man ihre Sprache imitiert, sondern indem man zeigt wie spannend und vielfältig ein Aufgabenbereich ist. Und zu zeigen wie der Beruf und die Ausbildung wirklich sind, was es für Anforderungen gibt, wieviel Verantwortung man

trägt und wie schön es sein kann. Die Möglichkeiten die die Pflege gibt, werden meiner Meinung nach so gut wie nicht dargestellt. Wenn man es radikal herunterbricht ist die Kernaussage: `Pflege kann jeder - ein bisschen Empathie reicht.`“

Lehrerin im Helios Bildungszentrum Berlin Sophia Rädisch sieht das Format als guten Anlass über den Pflegeberuf zu sprechen und möchte ermuntern, sich mit dem Pflegeberuf auseinanderzusetzen: „Junge Menschen beschäftigt natürlich, welche Ausbildung sie machen und welchen Beruf sie ergreifen möchten, da ist Social Media eine beliebte Informationsquelle. Eine humoristische Verzerrung der Realität wie in der Mini-Serie Ehrenpflegas kann ein Türöffner sein, sich mit der Pflege zu beschäftigen. Wir möchten einen echten Blick hinter die Kulissen bieten und unsere „Azubi-Insights“ zum Pflegeberuf teilen.“

„Die Diskussion um den Pflegeberuf begrüßen wir und hoffen, viele für den abwechslungsreichen und spannenden Beruf begeistern zu können“, ergänzt Petra Müller, Leiterin Helios Bildungszentrum Berlin. Moderiert wird der Live-Chat von Fiene Oswald, Mitarbeiterin im Marketing-Team Helios Klinikum Emil von Behring.



Fotocredit: Thomas Oberländer | Helios Kliniken

Bildunterschrift: Live-Chat Azubi-Insights #ehrenpflegas

Helios Bildungszentrum Berlin – Moderne Ausbildung

Mitten im Herzen der Hauptstadt am Leipziger Platz bilden wir zum Pflegefachmann/ -fachfrau und anderen medizinischen Berufen aus. Die Praxiseinsätze der Auszubildenden sind im Helios Klinikum Emil von Behring in Berlin-Zehlendorf und im Helios Klinikum Berlin-Buch.

Weitere Informationen zur Ausbildung unter:

www.helios-gesundheit.de/bildungszentrum-berlin/

Mehr zu „Ehrenpflegas“ unter:

www.bundesregierung.de/breg-de/aktuelles/serie-ehrenpflegas-gestartet-1797950

Das **Helios Klinikum Berlin-Buch** ist ein modernes Krankenhaus der Maximalversorgung mit über 1.000 Betten in mehr als 60 Kliniken, Instituten und spezialisierten Zentren sowie einem Notfallzentrum mit Hubschrauberlandeplatz. Jährlich werden hier mehr als 55.000 stationäre und über 144.000 ambulante Patienten mit hohem medizinischem und pflegerischem Standard in Diagnostik und Therapie fachübergreifend behandelt, insbesondere in interdisziplinären Zentren wie z.B. im Brustzentrum, Darmzentrum, Hauttumorzentrum, Perinatalzentrum, der Stroke Unit und in der Chest Pain Unit. Die Klinik ist von der Deutschen Krebsgesellschaft als Onkologisches Zentrum und von der Deutschen Diabetes Gesellschaft als „Klinik für Diabetiker geeignet DDG“ zertifiziert. Gelegen mitten in Berlin-Brandenburg, im grünen Nordosten Berlins in Pankow und in unmittelbarer Nähe zum Barnim, ist das Klinikum mit der S-Bahn (S 2) und Buslinie 893 oder per Auto (ca. 20 km vom Brandenburger Tor entfernt) direkt zu erreichen.

Helios ist Europas führender privater Krankenhausbetreiber mit insgesamt rund 110.000 Mitarbeitern. Zum Unternehmen gehören unter dem Dach der Holding Helios Health die Helios Kliniken in Deutschland sowie Quirónsalud in Spanien. Rund 21 Millionen Patienten entscheiden sich jährlich für eine medizinische Behandlung bei Helios. 2019 erzielte das Unternehmen einen Gesamtumsatz von 9,2 Milliarden Euro.

In Deutschland verfügt Helios über 89 Kliniken, 128 Medizinische Versorgungszentren (MVZ) und sechs Präventionszentren. Jährlich werden in Deutschland rund 5,6 Millionen Patienten behandelt, davon 4,4 Millionen ambulant. Helios beschäftigt in Deutschland 73.000 Mitarbeiter und erwirtschaftete 2019 einen Umsatz von rund sechs Milliarden Euro. Helios ist Partner des Kliniknetzwerks „Wir für Gesundheit“. Sitz der Unternehmenszentrale ist Berlin.

Quirónsalud betreibt 51 Kliniken, 71 ambulante Gesundheitszentren sowie rund 300 Einrichtungen für betriebliches Gesundheitsmanagement. Jährlich werden hier rund 15,4 Millionen Patienten behandelt, davon 14,6 Millionen ambulant. Quirónsalud beschäftigt rund 37.500 Mitarbeiter und erwirtschaftete 2019 einen Umsatz von über drei Milliarden Euro. Helios Deutschland und Quirónsalud gehören zum Gesundheitskonzern Fresenius.

Pressekontakt:

Birgit Gugath

Managerin Unternehmenskommunikation und Marketing

Telefon: (0173) 2812169

E-Mail: birgit.gugath@helios-gesundheit.de